

## Schwarzer Schwan und Weisser Ritter?

Zurückblenden. Aus dem Panikjahr 2020 ins beschauliche Jahr 1985. In die DDR. Die offizielle Propaganda war für die Menschen dort weitgehend durchschaubar, das System eigentlich am Ende. Es konnte nur durch Druck aufrechterhalten werden. Und durch das Einsperren der eigenen Leute, in geringer Zahl in Gefängnissen, den Rest im eigenen Land. Erinnert das Einsperren an aktuelle Ereignisse beispielsweise in Österreich und kürzliche in Australien? Die meisten DDR-Bürger hatten durchaus Zugang zu freier Information, nämlich über das eigentlich unerwünschte West-Fernsehen, ausser man wohnte in einem Bereich ohne solchen Empfang, im „Tal der Ahnungslosen“. Heute ist der Zustand der Gesellschaft ähnlich. Die Presse gleichgeschaltet, Facebook und Youtube und Twitter dazu. Propaganda vom feinsten, sogar international koordiniert. Aber die Masse der Menschen merkt davon nichts, obwohl es vollkommen gratis eine Art „West-Fernsehen“ gibt. Nennt sich Telegram, das ist eine App auf dem Smartphone – ausserdem gibt es übrigens Bitchute, Odysee und Parler. Da findet man zwar viel Unsinn, jedoch auch relevante Sachinformationen, die unter den Teppich gekehrt werden.

Welche wesentlichen Informationen werden denn vorenthalten? Zum Thema des Jahres mit Namen C... gäbe es ja einiges zu berichten, ja. In diesem Papier geht es bewusst nicht darum. Sondern um den sprichwörtlichen „Elefanten im Raum“ oder noch besser ausgedrückt um einen „Schwarzen Schwan“. Seit dem gleichnamigen Buch des Erfolgsautors Taleb verwendet man den Begriff für ein seltenes und unwahrscheinliches Ereignis mit häufig extremen Konsequenzen.

Es geht ganz konkret um den grössten Wahlbetrug der westlichen Demokratiegeschichte, begangen im Rahmen der aktuellen Präsidentschaftswahlen in den USA.

Leider lässt sich die Abdeckung dieses Themas durch die üblichen Massenmedien ungefähr so zusammenfassen: „Kindischer Präsident kann nicht loslassen und präsentiert immer absurdere Theorien zu einem Wahlbetrug, der bis jetzt weder durch Nachzählungen noch durch untere Gerichte bestätigt wurde.“

Realität: Man weiss gar nicht wo anfangen, wenn man die vielfältigen illegalen Einflussnahmen auf die Wahl aufzählen möchte. Das beginnt bei verfassungswidrigen Neuregelungen des Wahl- und Zählprozederes in einzelnen Bundesstaaten, geht weiter mit der Schikanierung von offiziell bestimmten Wahlbeobachtern, unzulässiger „Hilfe“ beim Ausfüllen von Wahlzetteln, dem Vernichten von legalen Wahlzetteln zugunsten der Republikaner bis zum massenweisen Anschleppen von zehntausenden Wahlzetteln zugunsten der Demokraten in skurrilen Behältnissen mitten in der Nacht ohne korrekte Stimmausweise. Dann und noch gravierender kommt dazu, dass die in der Hälfte der Bundesstaaten verwendete Wahlsoftware „Dominion“ die eingebaute Möglichkeit enthält, Stimmen verschieden zu gewichten (also beispielsweise mit Faktoren von 0,75 und 1,25 statt 1 und 1) und die Zahlen zudem noch über freie Internetzugänge beliebig zu manipulieren. Eine schöne Zusammenfassung von [acht Betrugsebenen](#) liefert der für die Republikaner arbeitende Anwalt und frühere Bürgermeister von New York (1994-2001), Rudy Giuliani.

Es scheint so, als wären die Demokraten und der dazugehörige Machtzirkel vom massiven Wählerzuspruch für Donald Trump ziemlich überrascht worden. Mitten in der Nacht wurden Zählungen unterbrochen, um nach der „Nachlieferung“ von Biden-Wahlzetteln mitten in der Nacht und/oder Software-Manipulationen einfach weiterzufahren. Entsprechend zeigten Liveticker der Auszählungen unerklärliche Sprünge nach oben für Biden.

Dass „Dominion“ mit Einflüssen von Venezuela und augenscheinlich auch Microsoft von vorneherein auf genau diesen Betrugsfall hin entwickelt wurde, zeigt ja sogar das [Logo](#) des Herstellers. Man sieht eine Box, oben flattert ein roter Wahlzettel hinein (rot ist die Farbe der Republikaner), unten flattert ein blauer Wahlzettel hinaus (Farbe der Demokraten). Wenn man die Box als Software betrachtet, dann wird klar, dass diese rote Stimmen in blaue verwandelt...

[Eric Coomer](#) ist Gründungsmitglied und Aufsichtsrat von „Dominion“ und nebenher noch glühender Unterstützer der Antifa und erklärter Gegner von Donald Trump. Ob ein solcher Mensch in einem Unternehmen mit dieser heiklen Aufgabe das Vertrauen verdient, kann jeder selbst beurteilen.

Sehr bemerkenswert ist auch, dass die Manipulationen vorwiegend in den umkämpften Bundesstaaten angewandt wurden, und zwar in der Menge, welche zum Erreichen des Ziels „Biden-Mehrheit“ benötigt wurden. Noch konkreter wurden die Städte und ihre Wähler „bearbeitet“. Da nur die Stimmen der Präsidentenwahl verändert wurden, gibt es schon auffällige Abweichungen zu den gewählten Bundesparlamentariern, beispielsweise. Was rein statistisch auffällt: Es gibt 19 Counties (Landkreise) quer durch die USA, welche die letzten 70 bis 150 Jahre allermeistens oder immer gleich gewält hatten wie

dasselbe Land. Diese sogenannten „Bellwether Counties“ haben jedoch 2020 mit einer Ausnahme Trump gewählt, mit grossen Abstand. Der Vorsprung Trumps war sogar noch grösser als 2016. Auch wenn es beispielsweise die [BBC](#) versucht, gibt es dafür keine andere plausible Erklärung als die gezielte Manipulation. Weitere Statistik-Wunder finden sich in diesem [Link](#).

Wie kann das erklärt werden, dass die Demokraten so offensichtlich betrogen haben? Dafür gibt es drei mögliche Gründe:

- Sich zu sicher fühlen
- Gewohnheit (das Ergebnis von 2016 war so gesehen ein „Betriebsunfall“, da man so viele Trump-Stimmen nicht erwartet hatte und dafür null vorbereitet war; entsprechend wurde Hillary Clinton völlig konsterniert zurückgelassen)
- Verzweiflung (wenn die Demokraten und das zugehörige Machtsystem die Wahl verlieren, dann wird weltweit aufgeräumt mit gewaltigen Enthüllungen, aufgedeckten Macht- und Korruptionszirkeln und natürlich auch Verhaftungen)

Wer gehört denn alles zu diesem Machtzirkel, den man wahlweise auch „[Deep State](#)“ nennen kann? Vorab geht es übrigens gar nicht um die US-Partei der Demokraten. Vor vielleicht 10 Jahren waren in beiden amerikanischen Parteien vermutlich ähnlich viele zugehörige Machtmenschen präsent und aktiv. Erst mit dem Quereinsteiger Trump konnten bei den Republikanern einige „faule Eier“ aussortiert werden, die das Wohl des Volks definitiv nicht anstreben.

Und ja, die Verschwörungserkenner haben Recht: Es sind tatsächlich Menschen und Institutionen wie [Bill Gates](#), George Soros, Mark Zuckerberg, die UNO mit der [WHO](#), der [IWF](#) und die [FED](#), welche federführend sind. Weiter oben und traditionsreicher sitzt offenbar der jeweilige Generaloberst der Jesuiten, der Macht über den Vatikan ausübt, wobei sich der Papst aufgrund alter Schriften und Vereinbarungen offenbar als Herrscher über alle Menschen weltweit fühlen darf. Zum Machtzirkel gehören auch Bilderberger und die [Leopoldina](#) in Deutschland, wenn auch die exakten Zusammenhänge bzw. Befehlsketten unbekannt sind. Auf der WEF-Webseite kann man viele Details zu den geplanten menschenfeindlichen Veränderungen unter dem Titel „[Great Reset](#)“ in aller Offenheit nachlesen, gleiches gilt für alle Kampagnen unter dem Slogan „Build Back Better“. Da sind aber noch ganz andere Figuren beteiligt, an vorderster Front die EU, deren Organisation zur formellen Weltregierung ausgeweitet würde, so der Plan. Bei den deutschen Politikern sind beispielsweise in Deutschland Angela Merkel, Jens Spahn und Markus Söder führend, in den USA [Barack Obama](#), die Bushs, Clintons und Bidens. Es ist aber unklar, wer eine führende Rolle innehat, wer durch Korruption oder andere Anreize zum

Mitmachen motiviert wird und wer womöglich nach dem Goethe-Vorbild [Dr. Faust](#) einen Pakt mit dem „Bösen“ eingegangen ist, um an Macht und/oder Geld zu kommen. Wenn sich ein Journalist übrigens die Mühe machen möchte, weiter zu recherchieren, wird er ein Manipulations-Zentrum der globalistischen Weltveränderung bei der Familie Schwab finden. Hilde Schwab-Stoll ist im Hintergrund noch bedeutender als ihr Mann Klaus (WEF-Gründer), und die Kinder Nicole und Olivier verfügen über beste Netzwerke für ihre Sache zum Schaden der Weltbevölkerung.

Was wird denn nun geschehen, wenn Trump tatsächlich Präsident bleiben darf:

- Er wird in der Lage sein, die echte Kontrolle über CIA und FBI zu übernehmen, die während seiner ersten Amtszeit in grossen Teilen aktiv gegen ihn gearbeitet haben, ohne dass er das verhindern konnte.
- Wie bereits erwähnt, werden Machtstrukturen aufgedeckt und zerstört, welche weitab der demokratischen Kontrolle funktioniert haben. Manipulierte Wahlen auch in anderen Ländern werden offengelegt. Sehr viele Politiker weltweit werden zurücktreten müssen, wenn ihre echten Verbindungen und Interessen klar werden.
- Die Social-Media-Anbieter müssen sich entscheiden zwischen einer Plattform mit absolut freier Meinungsäusserung (mit sehr wenigen gesetzlichen Ausnahmen) und einer Plattform, wo sie die Verantwortung für die Äusserungen all ihrer Teilnehmer übernehmen. Eine Zensur ohne Verantwortung ist nicht mehr denkbar. Diese sogenannten „Faktenchecker“ werden entlarvt als Zensurinstanz mit parteiischen Geldgebern.
- Statt einer Entwicklung in Richtung mehr staatlicher Kontrolle über die Menschen (Impfausweis, Chip, Bargeldabschaffung, Waffenverbote in den USA) gibt es wieder mehr Freiheiten. Dafür werden die Grenzen der Staaten wieder besser geschützt.
- Die freie Meinungsäusserung wird wieder höher gewertet als die sogenannte „Political Correctness“, welche sogar an Universitäten zu eigentlichen Verboten kontroverser Vorlesungen geführt hat.
- Es wird eine grossflächige Bereinigung im Bereich der traditionellen Medien geben, welche in diversen Fragen die Tugend der neutralen Information verlassen haben zugunsten von manipulierten Nachrichten und/oder solchen, die ihren Konsumenten zusagen.
- Von gewissen Kreisen wird Trump als „Weisser Ritter“ gesehen, der dafür vorgesehen wurde, dank seiner Popularität und seiner Art der Kommunikation die Mächtigen der Welt herauszufordern und letztlich in die Knie zu zwingen, zum Wohl der Menschen.

Weshalb läuft denn jetzt die US-Wahl, wie sie läuft? Für Trump war spätestens 2018 klar, dass grossflächig manipuliert wird und 2020 noch massivere Eingriffe erfolgen werden. Statt seinen Einfluss zu nutzen und die Wahlsysteme effektiv vor Betrug zu schützen, hat er es vorgezogen, alles normal stattfinden zu lassen, jedoch vorbereitet zu sein und alles in Echtzeit dokumentieren zu lassen. Dass die Republikaner ausser einigen unbedeutenden Nachzählungen (der Wahl-Überprüfungs-Dienstleister „[VotingWorks](#)“ ist übrigens genauso voreingenommen wie „Dominion“ und von denselben Geldquellen abhängig) noch keine grossen Erfolge auf juristischem Weg erzielt haben, liegt an der Strategie. Man will sich mit möglichst wenig Zeitaufwand bis zum obersten Gerichtshof hochklagen, um dort die Bombe platzen zu lassen. Parallel laufen jetzt schon Strafverfahren wie beispielsweise in Georgia und Michigan.

Die spannende Frage ist natürlich, was die korrupten und menschenfeindlichen Politiker unternehmen werden, wenn sie realisieren, dass sie verloren haben. Und die Social-Media-Plattformen, welche ihre Neutralität völlig aufgegeben haben im Hinblick auf einen sicheren Sieg Bidens. Und die Medien, wenn auch der letzte Leser realisiert, dass die Informationen weder korrekt noch neutral waren.

Die Links verweisen alle auf öffentlich frei zugängliche Inhalte. Sie werden hier ohne Absprache mit den Rechte-Inhabern verwendet.

Wer die Wahrheit sagt, braucht ein schnelles Pferd.  
(Arabisches Sprichwort)

Es wurde bisher grundsätzlich immer nur die Wahrheit verboten.  
(Friedrich Nietzsche)

Dieser Text kann mit folgendem Link geteilt werden:

[www.trump.jetzt](http://www.trump.jetzt)